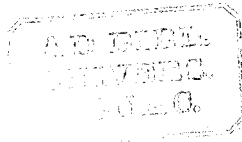


4<sup>o</sup> H. Litt  
2878

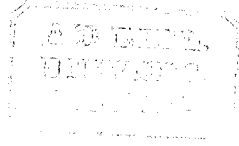
VERZEICHNISS  
DER  
**VORLESUNGEN**  
AN DER KÖNIGLICHEN  
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT  
ZU  
MÜNCHEN  
IM  
SOMMER-SEMESTER 1877.



**MÜNCHEN.**  
KGL. HOF- U. UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF & SOHN.



Die Vorlesungen beginnen vom 16. April an.



## I. Theologische Facultät.

- Prof., Reichsrath, Stiftspropst Dr. **v. Döllinger**: Liest nicht.
- Prof. Dr. **Alois Schmid**: 1) Dogmatik, wöchentlich fünfmal; 2) Sakramentenlehre, wöchentlich dreimal.
- Prof., geistl. Rath Dr. **Schegg**: 1) Exegese des neuen Testaments: Die Briefe des Apostels Paulus an die Kolosser und Ephesier, wöchentlich viermal; 2) Einleitung in die Bücher des Neuen Testaments, wöchentlich dreimal.
- Prof. Dr. **Silbernagl**: 1) Kirchenrecht (kanonisches Gerichtsverfahren und kirchliches Verwaltungsrecht), fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Kirchengeschichte vom Auftreten Luthers an bis zur Gegenwart, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Volksschulwesen in Bayern, Sonnabends von 7—8 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) Moralthologie, wöchentlich sechsmal; 2) Patrologie, wöchentlich zweimal; 3) Encyclopädie der Theologie, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. **Friedrich**: Reformationsgeschichte, zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Bach**: 1) Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich; 2) Geschichte und Theorie der Pädagogik, zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Schönfelder**: 1) Erklärung des ersten Buchs der Psalmen, wöchentlich dreimal; 2) Uebungen im Aramäischen (Lesung des Onkelos-Targums), wöchentlich zweimal (publice); 3) Erklärung der Sprüche nach dem Hebräischen (Fortsetzung), wöchentlich einmal (publice).
- Prof., Director des Georgianums Dr. **Andreas Schmid**: 1) Pastoraltheologie, wöchentlich viermal; 2) Geschichte der Kirchenmusik; 3) Geschichte der Kanzelberedbarkeit; 4) kirchliche Kunst, wöchentlich je einmal; 5) Uebungen im homiletischen Seminar.
-

## II. Juristische Facultät.

- Prof., Geheimer Rath Dr. **v. Planck**: Strafprozessrecht, wöchentlich fünfmal, von 9—10 Uhr.
- Prof., Reichsrath Dr. **v. Poezl**: Verwaltungslehre, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Paul v. Roth**: 1) Deutsches Privatrecht, wöchentlich zehn Stunden, von 7—9 Uhr; 2) deutsches eheliches Güterrecht mit Berücksichtigung sämtlicher deutscher Landesrechte und des französischen Rechts, wöchentlich 2 Stunden (publice).
- Prof. Dr. **v. Brinz**: 1) Institutionen des römischen Rechts, sechsstündig von 7—8 Uhr; 2) römisches Erbrecht, vierstündig von 8—9 Uhr (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag); 3) exegetische Uebungen, Samstag von 11—1 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **v. Maurer**: Altnordisches Kirchenrecht, vierstündig von 7—8 Uhr früh (publice).
- Prof. Dr. **Bolgiano**: 1) Lehre vom Gericht und der Gerichtsverfassung, einmal (publice); 2) Theorie der Rechtsmittel und der summarischen Prozesse, dreimal von 8—9 Uhr; beide Vorträge nach von Bayer's Lehrbüchern unter eingehender Berücksichtigung der bayerischen und der deutschen Civil-Prozess-Ordnung; 3) mündliche und schriftliche Uebungen über schwierige Materien des Civilprozesses (mit Benützung seiner gesammelten Abhandlungen über den deutschen Civilprozess), zweimal von 4—6 Uhr; 4) Civilprozesspraktikum (Anleitung zur Abfassung von Streitschriften, dann Dekretirkunst), Montag von 4—6 Uhr und Samstag von 9—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Geyer**: 1) Strafrecht, fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Geschichte und System der Rechtsphilosophie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Römisches Obligationenrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) Erklärung ausgewählter Digestenstellen, in Verbindung mit praktischen Uebungen, Mittwochs und Samstags von 8—9 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **v. Sicherer**: 1) Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, wöchentlich fünfmal von 7—8 Uhr; 2) Kirchenrecht, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **v. Holtzendorff**: 1) Völkerrecht, viermal von 10—11 Uhr; 2) allgemeines Staatsrecht und Politik, fünfmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Berchtold**: 1) Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, fünfmal von 11—12 Uhr; 2) Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, zweimal von 5—6 Uhr; 3) Conversatorium über ausgewählte Materien des Kirchenrechts und des Staatsrechts, verbunden mit schriftlichen Uebungen, Samstag von 7—9 Uhr (privatissime).

**Privatdozent Dr. Hellmann:** 1) Römische Rechtsgeschichte, wöchentlich vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Familien- und Vormundschaftsrecht als Theil der Pandekten, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr; 3) römischer Civilprozess in historischer Entwicklung, vierstündig von 6—7 Uhr Abends.

**Privatdozent Dr. Grueber:** Pandekten, allgemeiner Theil und Sachenrecht, wöchentlich sechsstündig von 9—10 Uhr.

**Privatdozent Dr. Kahl:** 1) Kirchenrecht, wöchentlich fünfmal von 7—8 Uhr; 2) Strafrecht, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr.

**Privatdozent Dr. Lotmar:** 1) Erklärung des vierten Buches von Gaius' Institutionen, Montag von 11—1 Uhr (publice); 2) Pandektenrepetitorium, wöchentlich zehn Stunden (privatissime).

---

### III. Staatswirthschaftliche Facultät.

**Prof. Dr. v. Schafhütl:** 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefactenkunde und in Beziehung auf den Bergbau und das Hüttenwesen, täglich; 2) allgemeine Hüttenkunde, wöchentlich zweimal.

**Prof., Reichsrath Dr. v. Pözl:** Verwaltungslehre, fünfmal von 11—12 Uhr.

**Prof., Hofrath Dr. v. Helferich:** 1) Nationalökonomie, fünfstündig; 2) ökonomisches Conversatorium, einstündig (publice).

**Prof. Dr. Riehl:** 1) System der Staatswissenschaft und Politik, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) Culturgeschichte Deutschlands im Mittelalter, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr.

**Prof. Dr. Friedr. Karl Roth:** Encyclopädie der Forstwissenschaft, 2. staatswissenschaftliche Abtheilung, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr.

**Ausserord. Prof., Ministerialrath Dr. Mayr:** Finanzwissenschaft, vierstündig.

---

#### IV. Medicinische Facultät.

- Prof., Geheimer Rath Dr. **v. Ringseis**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rath Dr. **v. Gietl**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, 2) physikalisch-diagnostischer Cursus, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr.
- Prof., Geheimer Rath und Obermedizinalrath Dr. **v. Rothmund sen**: Ueber Kopfverletzungen in pathologischer, therapeutischer und forenser Hinsicht, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. **v. Siebold**: Vergleichende Anatomie, sechsmal wöchentlich, Morgens von 7—8 Uhr.
- Prof., Obermedizinalrath Dr. **v. Bischoff**: Ueber Zeugung und Entwicklungs-Geschichte, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag.
- Prof. Dr. **Seitz**: 1) Geschichte der Medicin, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Practicum der Arzneiverordnungslehre, am Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) über Infectionskrankheiten, am Samstag von 11—12 Uhr; 4) medicinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Lud. Andr. Buchner**: 1) Pharmazeutische Chemie, II. Theil, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr; 3) chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich Vormittags und Nachmittags; 4) pharmaceutische Dispensirübungen mit einem Conversatorium über Arzneimittel, im Reisingerianum, wöchentlich in vier Abendstunden.
- Prof., Geheimer Rath und Obermedizinalrath Dr. **v. Pettenkofer**: 1) Hygiene, wöchentlich fünfmal von 12—1 Uhr; 2) hygienisches Practicum für approbirte Aerzte, wöchentlich fünfmal zweistündig, (in Verbindung mit Prof. Dr. Bollinger, Dr. Forster und Dr. Wolffhügel).
- Prof., Hofrath und Obermedizinalrath Dr. **v. Hecker**: 1) Ueber Frauenkrankheiten mit Einschluss der Krankheiten des Wochenbettes, dreimal wöchentlich; 2) geburtshilfliche Klinik, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. **v. Buhl**: 1) Specielle pathologische Anatomie II. Theil, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Sektionscursus (privatissime); 3) Arbeiten im pathologischen Institute.
- Prof., Generalstabsarzt à l. s. Dr. **v. Nussbaum**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) Operationscursus, täglich von 5—6 Uhr (privatissime); 4) Verband- und Instrumentenlehre (privatissime).
- Prof. Dr. **Aug. v. Rothmund jun.**: 1) Ophthalmologische Klinik, viermal wöchentlich

von 11—12 Uhr; 2) Augenoperationskursus (privatissime); 3) Curs über Refractions- und Accomodations-Anomalien des Auges (privatissime).

Prof. Dr. **Voit**: 1) Physiologie, Theil II. (Nerven, Sinnesorgane, Muskeln), täglich von 8—9 Uhr; 2) physiologischer Cursus, Samstag von 11—1 Uhr; 3) Uebungen im physiologischen Laboratorium, in Gemeinschaft mit Privatdozent Dr. Forster, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—5 Uhr; 4) Arbeiten im physiologischen Laboratorium für Geübte.

Prof., Director Dr. v. **Ziemssen**: 1) Medizinische Klinik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, Mittwoch und Samstag von 9—11 Uhr (privatim); 2) specielle Pathologie und Therapie (Nervensystem, Respirations- und Circulationsapparat), Montag bis Freitag von 5—6 Uhr Abends (privatim).

Prof., Director Dr. v. **Gudden**: Psychiatrische Klinik, Mittwoch und Samstag von 4—6 Uhr.

Ausserordentl. Prof. Dr. v. **Hessling**: 1) Mikroskopisches Praktikum für normale Gewebelehre, wöchentlich dreimal, zweistündig; 2) histologischer Cursus, pro Reisingeriano, zweistündig.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Kollmann**: 1) Mikroskopisches Praktikum, viermal wöchentlich von 2—4 Uhr (Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag); 2) Arbeiten für Geübtere, im histologischen Laboratorium, von 9—1 Uhr täglich.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Rüdinger**: 1) Anatomie des Menschen: Nervensystem und Sinnesorgane, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) topographisch-chirurgische Anatomie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Repetitorium der Anatomie des Menschen.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Bollinger**: 1) Ueber Infectionskrankheiten des Menschen und der Thiere, wöchentlich einmal; 2) hygienisches Praktikum für approbirte Aerzte, in Gemeinschaft mit Geh. Rath v. Pettenkofer, Dr. Forster und Dr. Wolffhügel.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Heinrich Ranke**: 1) Pädiatrische Poliklinik mit Vorträgen über Kinderkrankheiten, täglich; 2) Arbeiten über Arzneimittelwirkungen, für Geübtere.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Amann**: 1) Gynäkologische Klinik und Poliklinik, dreimal wöchentlich; 2) geburtshilfliche Operationslehre mit Phantomübungen, dreimal wöchentlich.

Ausserordentl. Prof., Medizinalrath und k. Bezirks- und Stadtgerichtsarzt Dr. **Martin**  
1) Vorlesungen über medizinische Polizei, wöchentlich viermal; 2) gerichtsarztliches Praktikum, täglich.

Ausserordentl. Prof. Dr. **Oertel**: 1) Klinik und Operationskursus für Kehlkopfkrankheiten, zweistündig (privatim); 2) laryngo-rhinoskopischer Cursus, zweistündlich (privatim); 3) über Inhalationstherapie, einstündlich (publice).

- Ausserordentl. Prof. Dr. **Hermann v. Boeck**: 1) Toxikologie, zweistündig (privatim); 2) Experimentalcursus über Arzneimittelwirkungen, zweistündig.
- Ausserordentl. Prof. Dr. **Joseph Bauer**: 1) Propädeutische Klinik, täglich mit Ausnahme Samstags von 6—7 Uhr Abends (privatim); 2) Cursus der physikalischen Diagnostik, Mittwoch und Samstag von 4—5 Uhr (privatissime).
- Prof. hon. Dr. **Kranz**: Ist zu lesen verhindert.
- Prof. hon. Dr. **Josef Buchner**: Specielle Therapie.
- Prof. hon., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ueber Mund- und Zahnkrankheiten, wöchentlich zweimal (publice).
- Prof. hon., Director Dr. **Hauner**: Kinderklinik, im Kinderspital — obere Gartenstrasse 9/0 —, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Privatdozent, Prof. an der Central-Veterinärschule Dr. **Hofer**: Polizeiliche und gerichtliche Thierheilkunde, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Privatdozent, Medicinalrath Dr. **Wolfsteiner**: Ueber Epidemien, zweimal wöchentlich.
- Privatdozent, Hofstabsarzt Dr. **Brattler**: Ueber therapeutische Klimatologie (publice).
- Ausserordentl. Prof. in der philosophischen Facultät Dr. **Johannes Ranké**: 1) Cursus über medizinische Physik, II. Theil, für Geübtere (publice); 2) Arbeiten im Laboratorium des Reisingerianums; 3) allgemeine Naturgeschichte, viermal von 3—4 Uhr (privatim), cf. philosophische Fakultät.
- Privatdozent Dr. **Posselt**: 1) Klinik der syphilitischen und Haut-Krankheiten, zweimal wöchentlich; 2) Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich.
- Privatdozent Dr. **Ludwig Mayer**: 1) Chirurgische Poliklinik, täglich; 2) Repetitorium der Chirurgie, zweimal wöchentlich.
- Privatdozent Dr. **Schech**: Laryngoskopisch-rhinoskopischer Curs, wöchentlich zweimal von 6—7 Uhr Abends (privatim).
- Privatdozent Dr. **Franz Schweningen**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent Dr. **Forster**: 1) Ueber Nahrungs- und Genussmittel, wöchentlich zweimal (privatim); 2) Uebungen im physiologischen Laboratorium, in Gemeinschaft mit Prof. Voit, dreimal wöchentlich 2 Stunden (privatissime); 3) hygienisches Praktikum für approbirte Aerzte, in Gemeinschaft mit Prof. v. Pettenkofer, Prof. Bollinger und Dr. Wolffhügel.
- Privatdozent Dr. **Ernst Schweningen**: 1) Pathologische Anatomie der Geschlechtsorgane; 2) pathologischer Experimentalcursus.
- Privatdozent Dr. **Fischer**: 1) Praktischer Curs der Elektrotherapie; 2) Krankheiten des Rückenmarks, einstündig (publice).
- Privatdozent Dr. **Wolffhügel**: Hygienisches Praktikum für approbirte Aerzte, in Gemeinschaft mit Prof., Geh. Rath Dr. von Pettenkofer, Prof. Dr. Bollinger und Dr. Forster.



## V. Philosophische Facultät.

- Prof. Dr. Ritter **v. Kobell**: 1) Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 12 bis 1 Uhr; 2) mineralogisch-chemisches Praktikum, Samstag von 10 bis 12 Uhr (privatissime).
- Prof. Dr. **v. Spengel**: Wird seine Vorlesungen später ankündigen.
- Prof. Dr. **v. Jolly**: 1) Experimental-Physik, Theil II, Licht und Wärme, an den fünf ersten Wochentagen von 11 bis 12 Uhr; 2) Anleitung zum Gebrauch physikalischer Instrumente, an den fünf ersten Wochentagen von 3 bis 6 Uhr, im math.-physikalischen Seminar.
- Prof. Dr. **v. Schafhütl**: Geognosie in Beziehung auf den Bergbau und die Hüttenkunde, wöchentlich zweimal in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. **Beckers**: 1) Rechtsphilosophie, wöchentlich viermal von 9 bis 10 Uhr; 2) über die Schelling'sche Philosophie in ihrer letzten Entwicklung, wöchentlich einmal von 9 bis 10 Uhr (publice).
- Prof., geh. Hofrath Dr. **v. Sötl**: Wird nicht lesen.
- Prof. Dr. **v. Lamont**: Praktische Astronomie mit Uebungen im Beobachten.
- Prof. Dr. **v. Siebold**: Vergleichende Anatomie, sechsmal wöchentlich, Morgens von 7 bis 8 Uhr.
- Prof. Dr. **Cornelius**: 1) Geschichte des 19. Jahrhunderts, vier Stunden wöchentlich von 11 bis 12 Uhr; 2) historische Uebungen.
- Prof. Dr. **Seidel**: 1) Wahrscheinlichkeits-Rechnung, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 10 Uhr; 2) Theorie der Ausgleichung der Beobachtungsergebnisse nach den Principien der Wahrscheinlichkeitslehre, dreimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden; 3) Vorträge und Uebungen in der höheren Analysis, im mathematisch-physikalischen Seminar der Universität, zweimal wöchentlich von 10 bis 11 Uhr.
- Prof. Dr. **v. Nägeli**: Systematische und medicinisch-pharmazeutische Botanik, vier Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. **Frohschammer**: 1) Naturphilosophie, viermal wöchentlich; 2) Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Konrad **Hofmann**: 1) Mittelhochdeutsch, Parzival, viermal; 2) Romanisch, viermal; 3) germanische Uebungen, zweimal; 4) romanische Uebungen, zweimal.
- Prof., Director der k. Hof- und Staatsbibliothek Dr. **v. Halm**: 1) Erklärung der Rede des Demosthenes über den Kranz, dreimal wöchentlich; 2) exegetisch-kritische Uebungen, im philologischen Seminar, wöchentlich zweimal.
- Prof., Geheimer Rath Dr. **v. Giesebrecht**: 1) Geschichte der römischen Republik, viermal wöchentlich von 9 bis 10 Uhr; 2) historisches Seminar: a) pädagogische Abtheilung, Mittwochs von 4 bis 5 Uhr; b) kritische Abtheilung, Mittwochs von 12 bis 1 Uhr.

- Prof. Dr. v. **Prantl**: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 9 bis 10 Uhr; 2) Rechtsphilosophie (Geschichte und System derselben), fünfmal wöchentlich von 8 bis 9 Uhr.
- Prof., Geheimer Rath, Director des Reichsarchivs Dr. v. **Löher**: Archivalisch-diplomatische Vorträge und Uebungen, Samstag von 11 bis 1 Uhr.
- Prof. Dr. v. **Christ**: 1) Metrik in Verbindung mit Erklärung Sophokleischer Chorgesänge; 2) Tacitus, Germania; 3) stilistische Uebungen und wissenschaftliche Disputationen, im philologischen Seminar.
- Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Specielle (systematische und medicinisch-pharmaceutische) Botanik, Montag bis Freitag von 7 bis 8 Uhr Morgens; 2) Uebungen im Pflanzenbestimmen, botanische Demonstrationen und Excursionen, Mittwoch und Samstag Nachmittag; 3) mikroskopisches Praktikum, vierstündig (privatissime) 4) Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität.
- Prof. Dr. **Bursian**: 1) Griechische Literaturgeschichte (mit Ausschluss des Drama), fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) über die Entwicklung der klassischen Alterthumswissenschaft seit F. A. Wolf, Samstag von 10—11 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Huber**: 1) Philosophie der Religion, mit besonderer Berücksichtigung der historischen Entwicklungsformen des religiösen Bewusstseins, viermal wöchentlich; 2) die Geschichte des Communismus und Socialismus bis zur Gegenwart, zweimal wöchentlich; 3) Orientirung in den philosophischen Zeitfragen, einmal wöchentlich (publice).
- Prof. Dr. **Carriere**: Materialismus und Idealismus, Naturnothwendigkeit und Geistesfreiheit, Mittwochs und Samstags von 10—11 Uhr (öffentlich).
- Prof. Dr. **Brunn**: 1) Griechische Kunstmythologie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) archäologische Uebungen in der Vasensammlung, einmal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Zittel**: 1) Schöpfungsgeschichte nebst Demonstrationen im paläontologischen Staatsmuseum, Samstag von 11—12 Uhr; 2) Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Paläontologie (privatissime).
- Prof. Dr. **Bauer**: 1) Analytische Geometrie des Raumes, vier Stunden wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Invarianten, dreistündig; 3) mathematisches Seminar.
- Prof. Dr. **Vogel**: Landwirthschaftlich-technische Chemie, mit praktischen Uebungen.
- Prof. Dr. **Baeyer**: 1) Organische Experimentalchemie, in fünf wöchentlichen Stunden, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Volhard, täglich Vor- und Nachmittags.
- Prof. Dr. **Bernays**: 1) Geschichte der neueren deutschen Literatur, mit einleitendem Ueberblick über die ältere, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr; 2) Fortsetzung der Interpretation von Shakespeare's Tempest, Mittwoch und

Samstag von 9—10 Uhr; 3) literar-historische Uebungen, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr.

**Prof. Dr. Trumpp:** 1) Fortsetzung des arabischen Cursus: Erklärung der sieben Muallaqät, dreimal wöchentlich; 2) Aethiopisch, dreimal wöchentlich; 3) Persisch: Erklärung des Gulistan, zwei- bis dreimal wöchentlich; 4) das Mufassal von Samachshari, einmal (publice).

**Prof. Dr. Breymann:** 1) Das französische Verbum in seiner geschichtlichen Entwicklung (französisch), viermal; 2) Erklärung von Molière's Avare (französisch), zweimal; 3) im Seminar: Literarhistorische Uebungen im Französischen und Englischen; Interpretation von Pope's Essay on Criticism (englisch), zweimal.

**Prof. Dr. Kuhn:** 1) Sanskrit-Grammatik mit Interpretationsübungen, viermal wöchentlich; 2) Erklärung von Kälidása's Meghadûta, zweimal wöchentlich; 3) Grammatik der Pâli-Sprache und Erklärung des Dhammapada, zweimal wöchentlich.

**Ausserordentl. Prof. Dr. Messmer:** 1) Aesthetik mit allgemeiner Kunstgeschichte, viermal wöchentlich; 2) Conversatorium über mittelalterliche Kunstgeschichte und Archäologie, mit Besuchen des kgl. Nationalmuseums, der k. Pinakothek und anderer öffentlicher Sammlungen (publice).

**Ausserordentl. Prof. Dr. Volhard:** Praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, gemeinschaftlich mit Prof. Baeyer, täglich Vor- und Nachmittags.

**Ausserordentl. Prof. Dr. Johannes Ranke:** 1) Allgemeine Naturgeschichte, Montag Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr (privatim); 2) Cursus für medizinische Physik, II. Theil, für Geübtere (publice); 3) Arbeiten im Laboratorium des Reisingerianums.

**Prof. hon. Dr. Wagner:** Liest nicht.

**Prof. hon., Oberbergrath Dr. Gumbel:** Uebungen im Bestimmen von Gebirgsarten nach näheren Verabredungen.

**Prof. hon. Dr. Josef Lauth:** Ist einstweilen zu lesen verhindert.

**Prof. hon., ord. Prof. an der polytechn. Hochschule Dr. Kluckhohn:** Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert, vier Stunden wöchentlich.

**Prof. hon., ord. Prof. an der polytechnischen Hochschule Dr. Reber:** Ist zu lesen verhindert.

**Prof. hon., geh. Haus- und Staatsarchivar Dr. Rockinger:** Paläographische Uebungen (auf Grundlage der Vorträge im Wintersemester), viermal wöchentlich.

**Privatdozent Dr. Friedr. Narr:** 1) Elemente der theoretischen Physik 2. Hälfte (physische Optik), in vier Wochenstunden; 2) physikalisches Praktikum.

**Privatdozent Dr. Engler:** Naturgeschichte der Kryptogamen, dreimal wöchentlich (privatim),

Privatdozent Dr. **Heigel**: 1) Bayerische Geschichte vom westfälischen Frieden bis in die Neuzeit, zweimal wöchentlich; 2) Geschichte der Hohenstaufen, einmal (publice); 3) historische Uebungen auf Grundlage der (handschriftl.) Chroniken Bayerns aus dem 15. und 16. Jahrhundert.

Privatdozent Dr. **Graff**: Wird nicht lesen.

Privatdozent Dr. **v. Bezold**: Wird diesen Sommer nicht lesen.

Privatdozent Dr. **Stieve**: Geschichte des dreissigjährigen Krieges, zweimal wöchentlich.

---

Lector **Géant** :

Liest zweimal wöchentlich über die französische Literatur (privatissime).

---

**Gruber**, Fechtmeister und Turnlehrer.

**Walther**, Fechtmeister.

**Schulze**, Fechtmeister.

**Delcroix**, Reitmeister.



## A. Uebersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Stunden.	Theologische Facultät.	Juristische Facultät.	Staatswirtschaftliche Facultät.	Medicinische Facultät.	Philosophische Facultät.
7—8	<b>Silbernagl:</b> Kirchenrecht 5., dann Volksschulwesen in Bayern 1 (publ.).	<b>Paul v. Roth:</b> Deutsch. Privatrecht 5. Auch von 8—9 Uhr. <b>v. Brinz:</b> Institutionen des röm. Rechts 6. <b>v. Maurer:</b> Altnord. Kirchenrecht 4 (publ.). <b>v. Sicherer:</b> Deutsch. Handels-, Wechsel- und Seerecht 5. <b>Berchtold:</b> Conversatorium über ausgewählte Materien des Kirchen- und Staatsrechts 1 (priv.). Auch von 8—9 Uhr. <b>Kahl:</b> Kirchenrecht 5.		<b>v. Siebold:</b> Vergleich. Anatomie 6 (Ak.).	<b>v. Siebold:</b> Vergl. Anat. 6 (Ak.). <b>Radkofer:</b> Spez. Botanik 5 (im Bot. Museum).
8—9	<b>Silbernagl:</b> Kirchengeschichte 5.	<b>Paul v. Roth:</b> Deutsch. Privatrecht 5. Auch von 7—8 Uhr. <b>v. Brinz:</b> röm. Erbrecht 4. <b>Bolgiano:</b> Theorie der Rechtsmittel und der summar. Prozesse 3. <b>Geyer:</b> Gesch. und Syst. der Rechtsphilos. 4. <b>Seuffert:</b> Erklärung ausgew. Digestenstellen 2 (publ.). <b>v. Sicherer:</b> Kirchenrecht 5. <b>Berchtold:</b> Conversat. über ausgewählte Materien des Kirchen- und Staatsrechts 1 (privat.). Auch von 7—8 Uhr. <b>Hellmann:</b> Röm. Rechtsgesch., 4, dann Familien- und Vormundschaftsrecht als Theil d. Pand. 2. <b>Kahl:</b> Strafrecht 5.		<b>v. Nussbaum:</b> Chirurg. Klinik, täglich (Anat). <b>Voit:</b> Physiologie Theil II., täglich (phys. Inst.). <b>Rüdinger:</b> Anatomie des Menschen, 4 (Anat.).	<b>v. Prantl:</b> Rechtsphilos. 5. <b>Gust. Bauer:</b> Analyt. Geom. 4.
9—10		<b>v. Planck:</b> Strafprozessrecht 5. <b>Bolgiano:</b> Civilprozesspraktikum 1. Auch von 10—11 und 4—6 Uhr. <b>Grueber:</b> Pand.: Allgem. Theil und Sachenrecht 6.	<b>Riehl:</b> System der Staatswissensch. und Politik 4. <b>Fried. Karl Roth:</b> Encyclopädie der Forstwissenschaft 5.	<b>v. Gietl:</b> Med. Klinik, täglich (K. H.). <b>v. Ziemssen:</b> Med. Klinik 4, dann 2 mal privatim. (K. H.). Auch von 10—11 Uhr. <b>Kollmann:</b> Arbeiten für Geübtere im histol. Labor., täglich. Auch von 10—11 Uhr.	<b>Bernays:</b> Forts. d. Interpret. v. Shakespeare's Tempest. 2. <b>Baeyer:</b> Organische Experimentalchemie 5 (im chem. Laborat.). <b>Beckers:</b> Rechtsphilosophie 4, dann über Schelling'sche Philos. 1 (publ.). <b>Seidel:</b> Wahrscheinlichkeitsrechnung 4. <b>v. Giesebrecht:</b> Gesch. d. röm. Republ. 4. <b>v. Prantl:</b> Gesch. d. Philos. 5. <b>Brunn:</b> Griech. Kunstmythologie 4.
10—11		<b>Bolgiano:</b> Civilprozesspraktikum 1. Auch von 9—10 und 4—6 Uhr. <b>Geyer:</b> Strafrecht 5. <b>Seuffert:</b> Röm. Obligationenrecht, täglich. <b>v. Holtzendorff:</b> Völkerrecht 4.	<b>Riehl:</b> Culturgeschichte Deutschlands im Mittelalter 4.	<b>v. Bischoff:</b> Ueber Zeugung u. Entwicklungsgesch. 4 (Anat.). <b>Lud. And. Buchner:</b> Pharmazeutische Chemie II. Theil 4. <b>v. Buhl:</b> Spez. pathol. Anat. II. Theil 4. (path. Inst.) <b>v. Ziemssen:</b> Med. Klinik 2 (priv.). (K. H.). Auch von 9—10 Uhr. <b>Kollmann:</b> Arbeiten für Geübtere im histol. Labor., täglich. Auch v. 9—10 u. von 11—1 Uhr. <b>Rüdinger:</b> Topogr. chir. Anatomie 4. (Anat.).	<b>v. Kobell:</b> Min. chem. Prakt. 1. (priv.). Auch von 11—12 Uhr. <b>Seidel:</b> Math. phys. Sem. 2. <b>Bursian:</b> Griech. Literaturgesch. 5, dann über die Entwicklung d. klass. Alterthumswissensch. 1 (publ.). <b>Carriere:</b> Materialismus u. Idealismus 2. (publ.).

Stunden.	Theologische Facultät.	Juristische Facultät.	Staatswirtschaftliche Facultät.	Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.
11—12		<p><b>v. Pözl:</b> Verwaltungslehre 5.  <b>v. Brinz:</b> Exeget. Uebungen 1 (publ.). Auch von 12—1 Uhr.  <b>v. Holtzendorff:</b> Allgem. Staatsrecht und Politik 5.  <b>Berchtold:</b> Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte 5.  <b>Lotmar:</b> Erklärung des vierten Buches von Gaius's Institutionen 1 (publ.). Auch von 12—1 Uhr.</p>	<p><b>v. Pözl:</b> Verwaltungslehre 5.</p>	<p><b>Seitz,</b> Geschichte der Medizin 4, dann Praktikum der Arzneiverordnungslehre 1, ferner über Infectionskrankheiten 1 (R.).  <b>L. A. Buchner:</b> Toxikologie und gerichtl. Chemie 2.  <b>v. Rothmund jun.:</b> Ophthalmol. Klinik 4 (R.).  <b>Voit:</b> Physiologischer Cursus 1. Auch von 12—1 Uhr.  <b>Kollmann:</b> Arbeiten für Geübtere im histol. Labor., täglich. Auch v. 9—11 u. 12—1 Uhr.</p>	<p><b>v. Kobell:</b> Min. chem. Prakt. 1 (priv.). Auch von 10—11 Uhr.  <b>v. Jolly:</b> Experiment. Physik 5.  <b>Cornelius:</b> Gesch. d. 19. Jahrh. 4.  <b>v. Löher:</b> Archival. diplom. Vorträge und Uebungen 1. Auch von 12—1 Uhr.  <b>Zittel:</b> Schöpfungsgesch. nebst Demonstr. im paläont. Staatsmuseum 1. von halb 11—12 Uhr.  <b>Bernays:</b> Literar-histor. Uebungen 2.</p>
12—1		<p><b>v. Brinz:</b> Exegetische Uebungen 1 (publ.). Auch von 11—12 Uhr.  <b>Lotmar:</b> Erklärung des vierten Buches von Gaius's Institutionen 1 (publ.). Auch von 11—12 Uhr.</p>		<p><b>Seitz:</b> Med. Poliklinik, täglich (R.).  <b>v. Pettenkofer:</b> Hygiene 5 (im Phys. Inst.).  <b>Voit:</b> Physiologischer Cursus 1. Auch von 11—12 Uhr.  <b>Kollmann:</b> Arbeiten für Geübtere im histol. Labor., täglich. Auch von 9—12 Uhr.</p>	<p><b>v. Kobell:</b> Mineralogie 4.  <b>v. Giesebrucht:</b> Hist. Sem. krit. Abthl. 1.  <b>v. Löher:</b> Archival. dipl. Vorträge und Uebungen 1. Auch von 11—12 Uhr.</p>
2—3				<p><b>Kollmann:</b> Mikroskop. Prakt. 4. Auch von 3—4 Uhr.</p>	
3—4				<p><b>Voit:</b> Uebungen im physiol. Labor. 3. Auch von 4—5 Uhr.  <b>Kollmann:</b> Mikrosk. Prakt. 4. Auch von 2—3 Uhr.  <b>Joh. Ranke:</b> Allgem. Naturgesch. (priv.).</p>	<p><b>v. Jolly:</b> Anleitung zum Gebrauche physikal. Instr. 5, im math. physikal. Seminar. Auch von 4—6 Uhr.  <b>v. Schafhüttl:</b> Geognosie täglich (Ak.).  <b>Joh. Ranke:</b> Allgem. Naturgeschichte 4 (priv.).</p>
4—5		<p><b>Bolgiano:</b> Mündl. und schriftl. Uebungen über schwierige Materien des Civilprozesses 2. Auch von 5—6 Uhr; dann Civilprozesspraktikum 1. Auch von 5—6 und 9—11 Uhr.</p>		<p><b>v. Giöttl:</b> Physik. diag. Cursus 2 (K. H.).  <b>v. Nussebaum:</b> Operationslehre 4 (Anat.).  <b>Voit:</b> Uebungen im physiol. Labor. 3. Auch von 3—4 Uhr.  <b>v. Gudden:</b> Psychiatr. Klinik 2. (R.). Auch von 5—6 Uhr.  <b>Jos. Bauer:</b> Cursus der physikal. Diagnostik 2. (priv. (K. H.).</p>	<p><b>v. Jolly:</b> Anleitung zum Gebrauche physikal. Instrum. 5, im math. phys. Seminar. Auch v. 3—4 und 5 bis 6 Uhr.  <b>v. Giesebrucht:</b> Hist. Seminar, päd. Abth. 1.  <b>Bernays:</b> Geschichte d. neueren deutsch. Literatur, mit einleitendem Ueberblick über die ältere 4.</p>
5—6		<p><b>Bolgiano:</b> Dasselbe wie v. 4—5 Uhr.  <b>Berchtold;</b> Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissensch. 2.</p>		<p><b>v. Nussebaum:</b> Operationscursus, täglich (priv.) (Anat.).  <b>v. Ziemssen:</b> Spezielle Pathol. und Terap. 5 (priv.) (K. H.).  <b>v. Gudden:</b> Psychiatr. Klin. 2 (R.). Auch v. 4—5 U.</p>	<p><b>v. Jolly:</b> Dasselbe wie von 4—5 Uhr.</p>
6—7		<p><b>Hellmann:</b> Röm. Civilprozess in histor. Entwicklung 4.</p>		<p><b>Jos. Bauer:</b> Propäd. Klinik 5 (priv.) (K. H.).  <b>Schech:</b> Laryngoskop. rhinoskop. Curs 2 (priv.) (R.).</p>	

Anmerkung: Die den Vorlesungen beigesetzten Ziffern zeigen die wöchentliche Stundenzahl an; bei denjenigen Vorlesungen, welche nicht im Universitätsgebäude abgehalten werden, ist in Abkürzung das Gebäude beigefügt, in welchem sie stattfinden; dabei ist (Ak.) = Akademiegebäude, (Anat.) = Anatomiegebäude, (K. H.) = Krankenhaus, (R.) = Reisingerianum.

## B. Uebersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Docenten	Vorlesungen
	<b>I. Theologische Facultät.</b>
Bach v. Döllinger Friedrich Schegg Schmid Al. Schmid Andr. Schönfelder Wirthmüller	Gesch. der Philosophie 4; Gesch. und Theorie der Pädagogik 2. Liest nicht. Reformationsgesch. 2. Neutestamentl. Exegese 4; Einleitung in's Neue Test. 3. Dogmatik 5; Sakramentenlehre 3. Pastoraltheologie 4; Gesch. der Kirchenmusik; Gesch. der Kanzelberedsamkeit; kirchliche Kunst, je 1; Homilet. Seminar. Erklärung der Psalmen 3; Uebungen im Aramäischen 2, publ.; Erklärung der Sprüche 1, publ. Moraltheologie 6; Patrologie 2; Encyclopädie der Theologie 2.
	<b>II. Juristische Facultät.</b>
Bolignano Lotmar v. Roth Paul	Lehre vom Gericht und der Gerichtsverfassung 1, publ. Pandektenrepetitorium, 10stünd., privat. Deutsches eheliches Güterrecht 2, publ.
	<b>III. Staatswirthschaftliche Facultät.</b>
v. Helferich Mayr Gg. v. Schafhäütl	Nationaloekonomie 5; oekon. Conversatorium 1, publ. Finanzw. 4. Geognosie mit Petrefactenkunde, täglich; allgem. Hüttenkunde 2. (Ak.).
	<b>IV. Medicinische Facultät.</b>
Amann v. Böck Bollinger Brattler Buchner Jos. Buchner L. A.  v. Buhl Fischer Forster  Hauner v. Hecker v. Hessling Hofer Koch Kranz Martin Mayer Lud. v. Nussbaum Oertel v. Pettenkofer Posselt Ranke H. Ranke Joh. v. Ringsels v. Rothmund Aug. v. Rothmund Fr. Chr. Rüdinger Schweninger Ernst Schweninger Fr. Voit Wolfsteiner	Gynaekolog. Klin. und Poliklin. 3; geburtshilf. Operationslehre 3 (R.). Toxikologie 2, priv.; Experimentalcursus über Arzneimittelwirkungen 2 (Anat.). Ueber Infectionskrankheiten des Menschen und der Thiere 1; hygien. Praktikum. Ueber therapeut. Klimatologie, publ. Spezielle Therapie. Chem. Uebungen im pharm. chem. Laborat., täglich Vor- und Nachmittags; pharm. Dispensirübungen mit Conversat. über Arzneimittel 4, letzteres im Reisingerianum. Sectionscursus, priv.; Arbeiten im patholog. Institut. Prakt. Curs der Elektrotherapie; Krankheiten des Rückenmarks 1, publ. Ueber Nahrungs- und Genussmittel 2, priv.; Uebungen im physiolog. Laborat. 3, zweist., priv.; hygien. Pract. für approb. Aerzte. Kinderklinik im Kinderspital. Ueber Frauenkrankheiten mit Einschl. der Krankh. des Wochenbetts 3; Geburtshilf. Klin. 4 (Geb. H.). Mikroskop. Pract. für norm. Gewebelehre 3; histolog. Cursus 2, (R.). Polizeil. und gerichtl. Thierheilkunde (in der Veterinärshule). Ueber Mund- und Zahnkrankheiten 2, publ. Ist zu lesen verhindert. Medicin. Polizei 4; gerichtsarztl. Pract., täglich (Anat.). Chirurg. Poliklin., täglich; Repetit. der Chirurgie 2. (R.). Verband- und Instrumentenlehre, privat. (Anat.). Kehlkopfkrankheiten 2, privat.; laryngo-rhinoskop. Cursus 2, privat.; Inhalationstherapie 1, publ. (R.). Hygien. Pract. 5. zweist. (im physiol. Inst.). Klinik der syphilit. und Hautkrankheiten 2; Hautkrankheiten 2. (K. H.). Pädiatr. Poliklin., täglich; Arbeiten über Arzneimittelwirkungen. (R.). Cursus für med. Physik, publ.; Arbeiten im Laborat. (R.). Liest nicht. Augenoperationscurs, privat.; Refractions- und Accomodat. Curs. privat. (R.). Ueber Kopfverletzungen. Repetitorium der Anatomie. (Anat.). Patholog. Anat. der Geschlechtsorgane; patholog. Experimentalcursus. Wird später ankündigen. Arbeiten im physiolog. Laborat. Ueber Epidemien 2.
	<b>V. Philosophische Facultät.</b>
Baeyer Bauer Gust. v. Bezold Breymann  Brunn Christ Cornelius	Prakt. Arbeiten im chem. Laborat., täglich Vor- und Nachmittags. Invarianten 3; mathemat. Seminar. Wird diesen Sommer nicht lesen. Das französ. Verbum in seiner gesch. Entwicklung 4; Erklärung v. Molière's Avare 2; im Seminar: literarhistor. Uebungen im Französischen und Englischen; Interpret. v. Pope's Essay on Criticism 2. Archaeol. Uebungen in der Vasensammlung 1. Metrik; Tacitus Germania; stilist. Uebungen im philol. Sem. Histor. Uebungen.

## Docenten

## Vorlesungen

<b>Engler</b>	Naturgesch. der Kryptogamen 3, priv. (Bot. Museum).
<b>Froeschhammer</b>	Naturphilos. 4; Geschichte der Philos. 4.
<b>Gehant</b>	Französische Literatur 2, privat.
<b>Graff</b>	Wird nicht lesen.
<b>Gümbel</b>	Uebungen im Bestimmen von Gebirgsarten. (Polyt.)
<b>v. Halm</b>	Exeget.-krit. Uebungen im philolog. Sem. 2.
<b>Heigel</b>	Bayer. Gesch. 2; Gesch. der Hohenstaufen 1. publ., hist. Uebungen.
<b>Hofmann, K.</b>	Parzival 4; Romanisch 4; Germanische Uebungen 2; romanische Uebungen 2.
<b>Huber</b>	Philos. der Religion 4; Gesch. des Communismus und Socialismus 2; Orientirung in den philosoph. Zeitfragen 1 publ.
<b>Kluckhohn</b>	Deutsche Gesch. im XIX. Jahrh. 4.
<b>Kuhn</b>	Sanskritgrammatik 4; Kalidása's Meghadûta 2; Grammatik der Pälisprache und Erklärung des Dhammapada 2.
<b>v. Lamont</b>	Prakt. Astronomie (Sternwarte).
<b>Lauth</b>	Wird später ankündigen.
<b>Messmer</b>	Aesthetik mit allg. Kunstgesch. 4; Conversat. über mittelalterl. Kunstgesch. publ.
<b>v. Nägeli</b>	Systemat. und med.-pharm. Botanik 4. (Bot. Museum).
<b>Narr</b>	Elemente der theoret. Physik 4; physikal. Pract.
<b>Radlkofer</b>	Uebungen im Pflanzenbestimmen 2; mikroskop. Prakt. 4, privat.; Arbeiten im Laborat. (Bot. Museum).
<b>Ranke, Joh.</b>	Cursus für med. Physik, publ.; Arbeiten im Laborat. (R.).
<b>Reber</b>	Ist zu lesen verhindert.
<b>Rockinger</b>	Palaeograph. Uebungen 4.
<b>v. Schafhaeuti</b>	Geognosie in Beziehung auf den Bergbau und die Hüttenkunde. 2 (Ak.).
<b>Seidel</b>	Theorie der Ausgleichung der Beobachtungsergebnisse 3.
<b>v. Söttl</b>	Wird nicht lesen.
<b>v. Spengel</b>	Wird später ankündigen.
<b>Stieve</b>	Gesch. des 30jährig. Krieges 2.
<b>Trumpp</b>	Erklärung der sieben Mullaqât 3; Aethiopisch 3; Erklärung des Gulistan 2—3; Mufassal von Samachsharî 1, publ.
<b>Vogel</b>	Landwirthschaftl.-techn. Chemie.
<b>Volhard</b>	Pract. Arbeiten im chem. Laborat., täglich Vor- und Nachmittags.
<b>Wagner</b>	Liest nicht.
<b>Zittel</b>	Anleitung zu selbstständ. Arbeiten im Gebiete der Palaeontol., privat.